



### Solarschiff sichert Versorgung Indianer werden mit Hightech konfrontiert

Die Sachverständigen-Vereinigung Boots- und Schiffbau e.V. (SVBS) ist in Sachen Entwicklungshilfe und Nachwuchsförderung aktiv. Eine Anfrage der südamerikanischen „Yshyr-Indianer“ nach einem Solarschiff wurde an drei Berliner Studenten weitervermittelt. Diese haben das Projekt aufgegriffen und sich damit bei dem Wettbewerb „Mondialogo“ erfolgreich beworben. Der Studentenwettbewerb im Bereich Ingenieurwissenschaften wird von der UNESCO und Daimler Chrysler ausgeschrieben. Bei dem Projekt „Solarcruiser Mimbi“ geht es um die Entwicklung eines „Infrastrukturschiffes“, welches mit Solarenergie betrieben werden soll. Der Name „Mimbi“ hat eine indianische Bedeutung und heißt so viel wie „die das Licht gibt“ also das Synonym für „Sonne“. Das Projekt wird vom SVBS fachlich begleitet. Tutor ist der Vorsitzende der Vereinigung, welcher über fast 15 Jahre Erfahrung in Sachen Planung und Bau von Solarbooten und Solarschiffen verfügt.

Durch den Untergang eines der bisherigen Versorgungsschiffe im Pantanalgebiet war die Versorgungslage vor Ort bereits kritisch geworden.

Mit der Teilnahme am Wettbewerb ist nicht nur die Hoffnung verbunden, drei jungen Studenten die schwierige Kunst des Solar-Katamaran-Schiffbaues nahe zu bringen, sondern auch die Hoffnung, das Projekt zu realisieren, um so den „Yshyr-Indianern“ weiterhin ihre Lebensgrundlage zu sichern. Diese basiert ja inzwischen auch auf dem Handel mit der Außenwelt.

Interessenten, die mehr über das Projekt erfahren möchten, können gerne Kontakt aufnehmen unter:

Dipl.-Ing. Jörg Albrecht, Schliemannstrasse 16, 10437 Berlin  
Telefon 0179 - 87 60 556, E-Mail: solarship@aol.com Internet: www.solarship.de

### Gebrauchte Seekarten weltweit Die Tauschbörse der Blauwassersegler

Ob man um die Welt segeln, ein Schiff überführen will oder nur einen kleinen Törn plant, sei es mit einer Charterschiff oder mit dem eigenen Boot, um eine lückenlose Seekartenabdeckung zu haben, muss man meist viel Geld investieren. Oft braucht man die Seekarte dann nur für eine kurze Zeit, im nächsten Jahr will man vielleicht ein anderes Revier erkunden. Hier bietet es sich an, gebrauchte Seekarten zu kaufen. www.seekarten.net bietet diese Möglichkeit. Zum einen kann man von fast allen Revieren weltweit gebrauchte Seekarten kaufen. Zum anderen besteht dort die Möglichkeit, seine eigenen Seekarten nach Gebrauch wieder zu verkaufen.



### Taipei International Boat and Watersports Show Erste Ausstellung in 2005

Im Dezember 2005 wird es auf Taiwan die erste „Taipei International Boat and Watersports Show“ geben. Die Messe findet vom 15. bis 18. Dezember 2005 unter dem Dach des Taipei World Trade Center (TWTC) statt, das den Besuchern 3.200 Quadratmeter Ausstellungsfläche bieten wird. Unterstützung bekommt das Event durch das Taiwan External Trade Development Council (TAITRA) und der „Taiwan Yacht Building Association“. Wer glaubt, Taiwan sei kein Land des Wassersports, täuscht sich: In Taiwan hat sich in den letzten Jahren in kürzester Zeit ein Exportmarkt von zwei Milliarden US-Dollar aufgetan. Weitere Informationen unter: (www.tibws.com)



### Die Arche Noah steht nun in Atlanta Eröffnung eines der größten Aquarien im Sommer 2005

Atlanta, die Stadt mit dem größten Flughafen der Welt, backt keine kleinen Brötchen. Das in Bau befindliche Aquarium wird nach Fertigstellung mit 37.000 Quadratmetern und 19 Millionen Litern Wasser eines der größten Aquarien der Welt sein. Da das Wasser im geschlossenen System immer wieder gereinigt wird, ist der Frischwasserverbrauch gering, lediglich etwas höher als bei einem mittelgroßen Supermarkt. Etwa 50.000 Tiere werden hier leben. Die Planer rechnen mit jährlich zwei Millionen Besuchern, die die investierten 200 Millionen rasch wieder amortisieren sollen. Das Grundstück hat die Coca-Cola-Cooperation gestiftet, die hier in Atlanta ihren Hauptsitz hat.